

Die Universität Koblenz ist die jüngste Universität Deutschlands – und hat gleichzeitig eine lange akademische Tradition. Fächer- und einrichtungsübergreifende Zusammenarbeit sowie kurze Wege auf dem Campus prägen den Universitätsalltag. Als die interdisziplinäre Universität im Norden von Rheinland-Pfalz mit über 9.000 Studierenden leben wir Wissenstransformation-Innovation in unseren Profildbereichen „Bildung“, „Informatik“, „Kultur und Vermittlung“ sowie „Material und Umwelt“. Wir stehen für eine zukunftsweisende Lehrkräftebildung für alle Schulformen und gestalten den Transfer in die Gesellschaft und die regionale Wirtschaft.

Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie die weitere Entwicklung mit!



Wir suchen zum 01.12.23

eine wissenschaftliche Hilfskraft (m/w/d)

zur Unterstützung bei der Einführung eines Gleichstellungsmonitorings.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 19 Stunden pro Woche. Die Stelle ist zunächst bis zum 29.02.2024 befristet. Der Dienort befindet sich in der Emil-Schüller-Straße 12, 56068 Koblenz und sie ist der Gleichstellungsbeauftragten zugeordnet.

Die Gleichstellungsbeauftragte unterstützt die Hochschulleitung bei der Gleichstellung der Geschlechter in den drei Handlungsfeldern Gender-Mainstreaming, Vereinbarkeit von Familie und Beruf bzw. Studium sowie Schutz vor sexualisierter Belästigung und Gewalt.

Ihr Aufgabenbereich

Für die Entwicklung zu einer chancengleicheren Institution beabsichtigt die Universität Koblenz die Einführung eines Gleichstellungsmonitorings. Hierunter zählt die Auswertung und Bereitstellung von amtlichen sowie aus dem Berichtswesen zur Verfügung gestellten Daten. Dabei wirken Sie als Schnittstelle zwischen der zentralen Gleichstellungsbeauftragten und dem Referat 33: Berichtswesen, Kapazitätsberechnung und -steuerung.

Ihr Profil

- solides Fachwissen im Bereich (Sozial-)Statistik
- idealerweise erste Erfahrungen im Umgang mit Statistikprogrammen (z.B. SPSS)
- Interesse an und Sensibilität für Gleichstellungsfragen; idealerweise erste Erfahrungen mit/Kenntnisse von universitärer Gleichstellungsarbeit
- Kommunikationsfähigkeit und analytisches Denkvermögen
- Flexibilität und selbständige Arbeitsweise

Wir bieten

- ein spannendes und sehr abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem kollegialen Team mit offenen Kommunikationsstrukturen
- tarifliche Vergütung sowie
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen gemäß TV-L (Jahressonderzahlung)
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf, flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit der alternierenden Telearbeit
- vielfältiges Sportprogramm mit gesundheitsfördernden Angeboten

Die Universität Koblenz begrüßt Bewerbungen aller Altersgruppen, unabhängig von Geschlechtsidentität, Behinderung, ethnischen oder kulturellem Hintergrund, Religion, Weltanschauung oder sexueller Orientierung. Wir streben eine Erhöhung des Frauenanteils an und sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Sie werden bei gleichwertiger Eignung und Befähigung im Falle einer Unterrepräsentanz bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Menschen werden bei sonst gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Dr. Tanja Gnosa zur Verfügung (Mail: tgnosa@uni-koblenz.de, Tel.: 0261 287 1201).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen **bis zum 21.10.2023 ausschließlich per E-Mail in einer PDF-Datei** an tgnosa@uni-koblenz.de. Von der Einsendung von Bewerbungsfotos ist abzusehen. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Bewerbungsunterlagen datenschutzkonform vernichtet.